

Osteuropa-Institut

Freie Universität Berlin, Osteuropa-Institut
 Garystr. 55, 14195 Berlin

Prof. Dr. Katharina Bluhm
 Garystr. 55
 14195 Berlin
 Tel. +49 30 838 520 39
 katharina.bluhm@fu-berlin.de

An alle Mitglieder des Institutsrates
 des Osteuropa-Institutes

Anja Locascio
 Sekretariat Raum 115 B
 Tel. +49 30 838 58 578
 anja.locascio@fu-berlin.de

www.oei.fu-berlin.de

Berlin, 1. März 2017

Protokoll der 15. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des Osteuropa-Instituts vom 21. November 2016

Beginn: 15.15 Uhr

Ende: 16.35 Uhr

Protokoll: Halina Zeman-Castillo

Anwesende				
stimmberechtigt:		nicht stimmberechtigt:		Gäste:
Bluhm	Prof.	Verropoulos	SHK-Newsletter	Bergmann
Segbers	Prof. (bis 15:45)	Aghekyan	Ausbildungskom.	
Grigoriadis	Prof.	Blinten	Bilbliothek	
Pickhan	Prof.	Polugodina	Masterkoord.	
Witte	Prof.	Schulze	Referentin Bildung	
Glahn	WiMi (bis 15:45)	Buchholz	Ausbildungskom.	
Zeman-Castillo	SoMi	Gußmann	Ausbildungskom.	
Spandau	Stud. entschuldigt	Siefert	Ausbildungskom.	
Szabo	Stud. entschuldigt	Mutapcic	Ausbildungskom.	
		Baar	Ausbildungskom.	
		Szalapski	Ausbildungskom.	
		Bigler	SHK	

TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung

Frau Glahn schlägt vor, TOP 4 und TOP 6 vorzuziehen.

Abstimmung (ja-nein-Enthaltung)

7-0-0

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 24.10.2016

Das o.g. Protokoll wird wie vorgelegt einstimmig angenommen.

Abstimmung (ja-nein-Enthaltung)

7-0-0

TOP 4 Konzept Evaluierung der Lehrveranstaltungen am OEI

Frau Schulze stellt das neue Konzept zur Lehrevaluation am OEI vor, wonach jedes WS die Lehrveranstaltungen in den Modulen *Konzepte und Kontexte* sowie *Disziplinare Grundlagen* evaluiert werden sollen und jedes SoSe - die Lehrveranstaltungen in den Modulen *Lernwerkstatt* und *Interdisziplinäres Vertiefungsmodul*. Alle übrigen LV sowie LV von Lehrbeauftragten werden alle drei Semester evaluiert. Die neue Evaluationsrichtlinie, geschrieben von der Abt. V, muss noch vom GPR genehmigt werden. Geplant ist ein Feedback für den OEI-IR in Form von einer Zusammenfassung anonymisierter, aggregierter bzw. verallgemeinerte Daten und Ergebnisse der Lehrevaluation. Frau Bluhm appelliert an die Studierenden, den IR als Forum für Fragen aktiv zu nutzen.

Das Konzept zur Lehrevaluation am OEI wird vom IR angenommen.

Abstimmung (ja-nein-Enthaltung)

4-1-2

TOP 6 Newsletter

Leonardo Verropoulos stellt den neuen Newsletter vor und erklärt, dass er ein kurzes Editorial und einen Inhaltsverzeichnis enthalten wird. Das Layout sieht Bilder auf der linken Seite und kurze anmoderierte Texte mit Hyperlinks vor. Als neue Rubriken kommen folgende hinzu: Neue Gesichter am OEI, Frauenbeauftragte und Ausblick. Auf der Startseite soll für den Newsletter ein eigener Button platziert werden. Das Editorial für den nächsten NL wird Frau Bluhm verfassen. Alle Beiträge sollen bis spätestens 15.01.2017 eingereicht werden. Der Versand erfolgt dann vor den Semesterferien. Herr Verropoulos wird die Mailingliste zwecks Ergänzung an die Sekretariate schicken. Frau Bluhm ergänzt, dass die Beiträge in den meisten Fällen in der Sprache verfasst werden können, in der die jeweilige Veranstaltung stattfindet. Für Russisch kann evtl. eine englische Fassung hinzugefügt werden.

TOP 5 Vorstellung und Wahl der neuen studentischen Mitglieder der Ausbildungskommission

Satik Aghekyan berichtet, dass in der Sitzung am 09.11.2016 acht neue Studierende für die Ausbildungskommission gewonnen werden konnten, und zwar folgende:

Mitglieder:

Armin Mutapcic
Alexander Szalapski
Nadja Siefert
Renata Gußmann

Vertreter/innen:

Xenia Buchholz
Rebekka Pflug
Johannes Baar
Miloslava Sveshtarska

Der IR stimmt der Ernennung der o.g. Personen als Mitglieder/Vertreter/-innen der Ausbildungskommission zu.

Abstimmung (ja-nein-Enthaltung)

5-0-0

TOP 3 Berichte und Anfragen

Frau Bluhm weist darauf hin, dass im Januar 2017 ein neuer IR und ein neues Dekanat am OEI gewählt werden.

Sie berichtet ferner, dass in der letzten Dekaneversammlung ein neuer, weniger standardisierter Modus für die Zielvereinbarungen vorgestellt wurde. Demnach soll sich das Dekanat im Rahmen der ZV eine Agenda geben und Ziele setzen. Der Bearbeitungsstau bei der Reisekostenstelle soll dank neu eingesetzter Mitarbeiter rasch abgebaut werden, wobei die Bearbeitung von aus Drittmitteln finanzierten Dienstreisen Priorität hat. Ein neues, vereinfachtes Formular soll die Bearbeitung beschleunigen.

Herr Grigoriadis berichtet über die Möglichkeit, studentische Tutoren einzusetzen. Frau Bluhm schlägt vor, dieses Thema in der letzten IR-Sitzung im WS zu behandeln und bittet Herrn Grigoriadis, den Vorschlag genauer zu durchdenken und zu begründen.

Herr Grigoriadis regt an, die Möglichkeit zum Erwerb eines zusätzlichen Zertifikats in Zusammenarbeit mit der Uni St. Petersburg zu diskutieren. Er schlägt vor, dabei große interdisziplinäre Fragen, wie Energie, Umwelt aber auch Geschichte und Kultur zu berücksichtigen. Frau Bluhm schlägt vor, dieses Thema auf eine der kommenden IR-Sitzungen zu vertagen, damit Herr Grigoriadis eine entsprechende Tischvorlage vorbereiten kann.

Herr Blinten berichtet über den Stand der Verhandlungen zwischen der Kultusministerkonferenz (KMK) und der Verwertungsgesellschaft Wort (VG Wort) über die Nutzung online bereitgestellter Lern- und Lehrmaterialien an der FU. Da die Berliner Universitäten dem neuen Vertrag, der eine Vergütung nach Einzelerfassung vorsieht, noch nicht beigetreten sind, kann derzeit nicht abgesehen werden, nach welchen Regeln ab dem 01.01.2017 vorgegangen wird. Herr Blinten weist darauf hin, dass alternativ Verlinkungen auf Texte, für die die UB bereits Lizenzen besitzt, sowie Handapparate genutzt werden können.

TOP 7 Sonstiges

Frau Bluhm bittet darum, dass die Institutssekretärin eine Rundmail an die Studierenden verschickt mit der Aufforderung, sich bis zum 31.12.2016 mit der Seminarliteratur zu versorgen, weil nicht ausgeschlossen werden kann, dass diese Texte danach im Blackboard immer noch verfügbar sein werden.¹

gez. Prof. Dr. Katharina Bluhm

Halina Zeman-Castillo

¹ Anm. z-c: Dies erfolgte am 22.11.16 durch die Studiendekanin.